

GR DI Georg Topf

17.10.2024

## Dringlicher Antrag

Betreff: Anbindung NVK Don Bosco und Reininghaus

In der Gemeinderatssitzung im Mai habe ich einen dringlichen Antrag eingebracht, der leider von der Mehrheit in diesem Gemeinderat nicht befürwortet wurde. Ziel meines damaligen Antrages war es – im Hinblick auf die baldige Eröffnung der Koralmbahn – eine möglichst schnelle Anbindung des NVK Don Bosco und des NVK Kärntnerstraße zu erreichen.

Dies – und davon bin ich noch immer überzeugt – ist ein wesentliches Element, um die stark zunehmenden Fahrgastströme innerhalb von Graz gut zu verteilen.

Mit dem heutigen Antrag möchte ich noch einen weiteren Aspekt ins Spiel bringen, der insbesondere für eine rasche Anbindung des NVK Don Bosco und den Weiterbau Richtung Reininghaus spricht.

Wie wir ja alle den Medien entnehmen konnten, wird nun die Unterführung Josef – Huber – Gasse gebaut. Ein Umstand der sicherlich zu einer Entlastung vor Ort beitragen wird. Gleichzeitig sollte aber immer auch die Straßenbahn mitgedacht werden. Die Vorgängerregierung hat ja bereits sichergestellt, dass es für Reininghaus eine gute Anbindung durch die Straßenbahn mittels der Linie 4 gibt.

Die zweite Linie, die ja auch Reininghaus betrifft und welche damit ebenso zu einer Entlastung der Josef-Huber-Gasse beitragen könnte, ist die Linie 8.

Zu dieser Linie gibt es nun seit 2021 nicht wirklich Neuigkeiten. Neben dem Grundsatzbeschluss gibt es die im Stadtsenat beschlossene Potentialanalyse zur möglichen Gestaltung des Umfeldes. Ergebnisse dazu lassen bisher auf sich warten. Sonstige Entwicklungen sind zumindest dem Gemeinderat nicht bekannt.

Ein wesentlicher Grund dürfte der notwendige Neubau der Augartenbrücke sein, der sicherlich ein hoher Kostenfaktor ist. Die Strecke Jakominiplatz - Griesplatz - Karlauerstraße - Citypark - Hohenstaufengasse - Don Bosco ist daher sicherlich langfristig eine gute Idee, zeitnah aber aus den genannten Gründen schwer umsetzbar.

Daher schlagen wir erneut eine kürzere Variante mit einer Linie 18 über Karlauergürtel - Herrgottwiesgasse - Citypark - Hohenstaufengasse - Don Bosco vor. Dieser Streckenabschnitt sollte vorgezogen und rasch umgesetzt werden. Damit wäre eine rasche Anbindung eines bereits bestehenden Nahverkehrsknoten an das Straßenbahnnetz möglich. Zweitens könnte dann auch rasch die Anbindung an die Linie vier über den Jochen Rind Platz mittels Wetzelsdorfer Straße angedacht werden. Drittens wäre die Kostensituation sicherlich wesentlich günstiger, da eben der Neubau der Augartenbrücke entfällt. Insgesamt bietet diese Variante daher drei massive Vorteile.

Aus diesem Grund stelle ich namens des ÖVP Gemeinderatsclubs folgenden

### **Dringlichen Antrag:**

Die zuständigen Abteilungen der Stadt Graz werden gebeten, folgendes zu prüfen:

1. Eine rasche Anbindung des NVK Don Bosco mittels der Streckenvariante Karlauergürtel - Herrgottwiesgasse - Citypark - Hohenstaufengasse - Don Bosco.
2. Eine tatsächliche Anbindung des NVK Don Bosco durch die rasche Weiterführung der Linie 18 nach Reininghaus.
3. Ein entsprechender Bericht soll dem Gemeinderat bis zur Dezembersitzung vorgelegt werden.